

ENTSCHEIDUNG

Nr. 06/2024

GEGENSTAND:

**LIEFERUNG EINER KAPILLARSÄULE FÜR
GS**

Programm EFRE 2021/2027

Projektcode EFRE1018

**„Schädlich, weit verbreitet und nicht
abbaubar: Bestimmung und
Reduzierung von Mikro- und
Nanoplastik in den Gewässern in der
Provinz Bozen“**

Akronym: PlasticFree

**WP 3.4 - Optimierung der
instrumentellen Analyse mittels
Pyrolyse-/GC-MS**

**(Massenquantifizierung mit
chemischer Identifizierung der
Polymere) und Gehaltsbestimmung
von Nanoplastik mit einer Größe von
weniger als 1µm**

Auftragnehmer: Restek srl

Beauftragungsbetrag: 634,40 Euro

DETERMINA

Datum/Data: 22.04.2024

OGGETTO:

**FORNITURA DI UNA COLONNA
CAPILLARE PER GS**

Programma FESR 2021/2027

Codice Progetto EFRE1018

**“Dannose, diffuse e persistenti:
identificazione e riduzione di micro- e
nanoplastiche in ambiente d’acqua
dolce in Provincia di Bolzano”**

Acronimo: PlasticFree

**WP 3.4 - Ottimizzazione dell’analisi
strumentale e determinazione del
contenuto nei campioni con
pirolizzatore/GC-MS della
nanoplastica (quantificazione in
massa con identificazione chimica dei
polimeri) con dimensione inferiore a
1µm**

Appaltatore: Restek srl

Importo di affidamento: 634,40 euro

CUP: B57H23004110007

Nach Einsichtnahme in das GVD 36/2023
(nachfolgend „Vergabekodex“);

Visto il Dlgs 36/2023 (di seguito "Codice degli
appalti");

Nach Einsichtnahme in das LG 16/2015
(Bestimmungen über die öffentliche
Auftragsvergabe);

Vista la LP 16/2015 (Disposizioni sugli appalti
pubblici);

Festgestellt, dass die Eco Research (nachfolgend „Vergabestelle“) aufgrund ihrer rechtlichen Natur und der von ihr ausgeübten Tätigkeit als eine auftraggebende Verwaltung (im Sinne des Art. 1 Abs. 1 lit. q) der Anlage I.1 des GvD 36/2023) anzusehen ist, und daher den Bestimmungen im Bereich der öffentlichen Vergaben und insbesondere dem GVD 36/2023 (Kodex der öffentlichen Verträge) sowie dem LG 16/2015 (Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe) unterliegt;

Nach Einsichtnahme in das GVD 81/2008 „Einheitstext der Arbeitssicherheit“;

Nach Einsichtnahme in die Verordnung über das Vergabe- und Vertragswesen genehmigt mit Beschluss des Vorstandes vom 2.12.2022;

Festgehalten, dass die Vergabestelle beabsichtigt, die im Betreff genannte Leistung zu beauftragen, da diese für die Durchführung der instrumentellen Analyse mittels Pyrolyse-/GC-MS (Massenquantifizierung mit chemischer Identifizierung der Polymere) und Gehaltsbestimmung von Nanoplastik mit einer Größe von weniger als 1µm notwendig ist;

Festgehalten, dass derzeit keine aktiven AOV-Vereinbarungen und auch keine Consip-Rahmenvereinbarungen bestehen, auf der Webseite der AOV keine Richtpreise veröffentlicht sind und auch auf dem EMS gibt es keine aktiven Zulassungsbekanntmachungen zu diesen anzukaufenden Leistungen, weshalb die Vergabestelle beabsichtigt, selbstständig das entsprechende Vergabeverfahren abzuwickeln;

Festgehalten, dass gemäß „APB-Anwendungsrichtlinien Nr. 10“ das Nichtvorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses angenommen wird, da (i) der Vertragswert unter Euro 140.000 für Dienstleistungen und Lieferungen bzw. unter Euro 500.000 für Bauaufträge liegt und (ii) der einzige Projektverantwortliche keine anderweitige Beurteilung vorgenommen hat;

Constatato che Eco Research (di seguito la "stazione appaltante"), in virtù della sua natura giuridica e dell'attività da essa svolta è da considerarsi un'amministrazione aggiudicatrice (ai sensi dell'art. 1, co. 1, let. q) dell'allegato I.1 D.lgs. 36/2023) e che pertanto la stazione appaltante è soggetta alla normativa in materia di appalti pubblici ed in particolare al Dlgs 36/2023 (Codice dei contratti pubblici) e alla LP 16/2015 (Disposizioni sugli appalti pubblici);

Visto il Dlgs. 81/2008 "Testo Unico Sicurezza sul Lavoro";

Visto il Regolamento per la disciplina degli appalti e dei contratti approvata con delibera del Consiglio direttivo dd. 2/12/2022;

Dato atto, che la stazione appaltante intende appaltare la prestazione indicata in oggetto, in quanto necessaria per poter procedere all'analisi strumentale e determinazione del contenuto nei campioni con pirolizzatore/GC-MS della nanoplastica (quantificazione in massa con identificazione chimica dei polimeri) con dimensione inferiore a 1µm;

Considerato che non sono attive convenzioni ACP né convenzioni-quadro Consip, non esistono prezzi di riferimento pubblicati dall'ACP e non esistono sul MEPAB bandi di abilitazione attivi relativamente alle prestazioni in oggetto e che pertanto la stazione appaltante intende svolgere autonomamente la relativa procedura di affidamento;

Dato atto, che ai sensi della "Linea Guida PAB n. 10" l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta, in quanto (i) l'importo del contratto da affidare è inferiore all'importo di euro 140.000 per servizi e forniture ovvero inferiore a euro 500.000 per lavori e (ii) il responsabile unico del progetto non ha eseguito una valutazione diversa;

Für angebracht erachtet, eine direkte Beauftragung im Sinne von Art. 26 LG 16/2015 zu vergeben;

Nach Einsichtnahme in den Kostenvoranschlag vom 22.04.2024 (Datum der Übermittlung des Angebots über das Vergabeportal), mit einem Gesamtbetrag in Höhe von Euro 634,40 (zzgl. MwSt.), der von Restek srl, MwSt. 03226210155 vorgelegt wurde;

Festgehalten, dass der einzige Projektverantwortliche die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt hat, indem Vergleichsangebot im Internet gesucht wurden, da nur ein Wirtschaftsteilnehmer eine Interessensbekundung bei der Markterkundung abgegeben hatte;

Festgehalten, dass der einzige Projektverantwortliche den Kostenvoranschlag auch in technischer Hinsicht bewertet hat und als angemessen erachtet hat;

Daher festgehalten, dass die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;

Festgehalten, dass der Grundsatz der Rotation gemäß den Vorgaben der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4 nicht angewandt wird, da diese Vergabe durch ein Verfahren erfolgt, bei denen die Vergabestelle keinerlei Begrenzungen in Hinblick auf die Anzahl der zur Auswahl stehenden Wirtschaftsteilnehmer vornimmt;

Festgehalten, dass gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden kann, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen

Ritenuto di poter procedere mediante affidamento diretto ai sensi dell'art. art. 26, LP 16/2015;

Visto il preventivo dd. 22/04/2024 (data della trasmissione dell'offerta tramite il portale), con un importo totale di euro 634,40 (oltre IVA), che veniva presentato da Restek srl, Part. IVA. 03226210155;

Constatato che il responsabile unico del progetto ha verificato che il prezzo offerto risulta essere congruo, avendo cercato offerte simili nel web, ciò in quanto un unico operatore economico ha manifestato il proprio interesse in seguito all'avviso di indagine di mercato;

Constatato che il preventivo è stato valutato dal responsabile unico del progetto anche sotto l'aspetto tecnico ed è risultato congruo;

Dato quindi atto che il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;

Constatato che il principio di rotazione come previsto dalla Linea Guida PAB n. 4 non è stato applicato, in quanto il presente affidamento avviene tramite una procedura, nella quale la stazione appaltante non opera alcuna limitazione in ordine al numero di operatori economici, tra i quali effettuare la selezione;

Precisato che ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015;

für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015;

Nach Einsichtnahme in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln;

Festgehalten, dass der Unterfertigte über die notwendigen Befugnisse verfügt, um die Vergabestelle gegenüber Dritten zu verpflichten und die gegenständliche Maßnahme zu erlassen.

entscheidet der Unterfertigte

1. Restek srl, MwSt. 03226210155 mit der Leistung „LIEFERUNG EINER KAPILLARSÄULE FÜR GS“, über einen Betrag in der Höhe von Euro 634,40 (zzgl. MwSt.) zu beauftragen.
2. Die Vertragsunterlagen zu genehmigen, die wesentlichen und integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln und dabei auch die Bestimmungen betreffend einer eventuellen Preisrevision sowie Vorschusszahlung vorsehen.
3. Gemäß Art. 36 Abs. 1 LG 16/2015 muss für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden, da der Vertragspreis unter Euro 40.000 liegt.
4. Festzuhalten, dass Dr. Werner Tirlir, in der Eigenschaft als Direktor, ermächtigt ist diesen Vertrag zu unterzeichnen.
5. Den entsprechenden Vertrag in elektronischer Form mittels Austausch von Handelskorrespondenz abzuschließen.
6. Die Kontrollen über die Erfüllung der allgemeinen und besonderen Anforderungen gemäß Art. 32 LG 16/2015 vorzunehmen (Bei Vergaben bis zu einem Betrag von Euro

Vista la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario;

Dato atto, che il sottoscritto dispone dei necessari poteri per vincolare la Stazione appaltante nei confronti di terzi e per emettere il presente provvedimento.

il sottoscritto determina

1. Di incaricare Restek srl, Part. IVA. 03226210155 dell'espletamento della prestazione "FORNITURA DI UNA COLONNA CAPILLARE PER GS" per un importo di euro 634,40 (oltre IVA).
2. Di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante e essenziale del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario prevedendo anche le disposizioni riguardanti la eventuale revisione dei prezzi e l'anticipazione del prezzo.
3. Ai sensi dell'art. 36 co. 1 LP 16/2015 per l'affidamento in oggetto non deve essere fornita alcuna garanzia, poiché l'importo contrattuale è inferiore a euro 40.000.
4. Di dare atto, che Dr. Werner Tirlir, in qualità di Direttore è autorizzato a firmare il contratto in oggetto.
5. Di stipulare il relativo contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza.
6. Di effettuare i controlli relativi al possesso dei requisiti di ordine generale e speciale ai sensi dell'art. 32, LP 16/2015 (Per affidamenti fino a euro 150.000 la stazione appaltante è

150.000 ist die Vergabestelle von der Kontrolle der Teilnahmeanforderungen befreit, falls sie elektronische Instrumente gemäß Art. 32 Abs. 1 LG 16/2015 verwendet).

7. Festzuhalten, dass Dr. Werner Tirlir der einzige Projektverantwortliche für die Abwicklung des Auftrages ist.

8. Festzuhalten, dass die Verfügbarkeit der für den gegenständlichen Auftrag notwendigen Geldmittel gegeben ist.

9. Festzuhalten, dass nach überprüfter Leistungserbringung die Liquidierung ohne weitere Verwaltungsmaßnahme vorgenommen wird.

10. Vorzusehen, dass diese Maßnahme auf der Website dieser Vergabestelle in der Sektion "Transparente Verwaltung" zum Zwecke der allgemeinen Kenntnisnahme veröffentlicht wird und dass das Ergebnis im Informationssystem für öffentliche Aufträge veröffentlicht wird.

11. Der diese Maßnahme Unterzeichnende erklärt im Bewusstsein der Bestimmungen von Art. 76 des D.P.R. 445/2000 und der strafrechtlichen Sanktionen, die im Falle falscher Erklärungen verhängt werden können, sowie den Folgen von Art. 75 desselben D.P.R. und von Art. 20 Abs. 5 des GVD 39/2013, dass sie/er sich im Hinblick auf das gegenständliche Vergabeverfahren gemäß Art. 16 des GVD 36/2023 in keinem, auch nur potentiellen, Interessenkonflikt befindet.

esonerata dalla verifica dei requisiti di partecipazione, qualora vengano utilizzati strumenti elettronici di cui all'art. 32, co. 1 LP 16/2015).

7. Di dare atto che Dr. Werner Tirlir è il responsabile unico del progetto per lo svolgimento dell'incarico.

8. Di dare atto, che sussiste la disponibilità dei fondi necessari per l'affidamento in oggetto.

9. Constatato che successivamente alla verifica della regolare esecuzione della prestazione, si procederà alla liquidazione senza necessità di ulteriore provvedimento.

10. Di disporre che il presente provvedimento venga pubblicato sul sito di questa stazione appaltante nella sezione "Amministrazione trasparente", ai fini della generale conoscenza e che l'esito venga pubblicato sul Sistema Informativo Contratti Pubblici.

11. Il firmatario del presente provvedimento, consapevole di quanto previsto dall'art. 76 del D.P.R. 445/2000 e delle sanzioni penali che possono essere comminate in caso di dichiarazioni mendaci, nonché delle conseguenze dell'art. 75 del medesimo D.P.R. e dall'art. 20, comma 5 del Dlgs 39/2013, dichiara di non trovarsi in alcun conflitto di interessi, anche potenziale, rispetto alla presente procedura di appalto ai sensi dell'art. 16 Dlgs 36/2023.

--*--

Gegen die vorliegende Maßnahme kann bei der Autonomen Sektion des Regionalen Verwaltungsgerichts Bozen, innerhalb der Frist von 30 Tagen ab Kenntnisnahme Rekurs eingebracht werden.

Avverso il presente provvedimento può essere presentato ricorso al Tribunale Amministrativo regionale, Sezione Autonoma di Bolzano entro il termine di 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

- Unterschrift -

- Firma -

Dr. Werner Tirlir

Direktor

Direttore